

Nutzen:

Heutzutage werden mehr und mehr IT-basierte Prozesse eingesetzt und IT-basiert Informationen verarbeitet. Dies betrifft immer mehr Geschäfts- und Lebensbereiche, wie die zunehmende Digitalisierung, Vernetzung und Ausdehnung der IT auf andere Technologien zeigt. Aktuelle Trends sind das Internet-der-Dinge und Industrie-4.0. Die steigende und weiter zunehmende Bedeutung spiegelt sich auch in den rechtlichen Vorgaben wider wie die Erhöhung der Sicherheit betreffend Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das IT-Sicherheitsgesetz und dem BSI-Gesetz und die Steigerung des Datenschutzes durch die Datenschutz-Grundverordnung.

Die digitale Verarbeitung von Informationen bedingt einen geeigneten Schutz, um Schäden präventiv zu vermeiden, denn Unternehmen wie Privatpersonen haben Informationen als Werte. Diese Werte können Unternehmenswerte sein (wie z.B. die konkrete Angebots- oder Produktstrategie) oder personenbezogene Daten (wie z.B. Personaldaten). Zum Schutz allgemein gibt es die Informationssicherheit und für den Schutz personenbezogener Daten den Datenschutz, wobei letzterer über Methoden der Informationssicherheit realisiert wird, diese dafür von essentieller Bedeutung ist.

Informationssicherheit ist das Themengebiet in der Informationstechnologie, das sich mit dem Schutz von Informationen in all ihren Erscheinungsformen befaßt unter Betrachtung aller Aspekte (rechtlich, organisatorisch, personell, technisch), jedoch mit Schwerpunkt auf dem Bereich der IT-unterstützten Informationsverarbeitung. Informationssicherheit wird dabei umfassend verstanden und enthält auch die technisch fokussierter aufgefaßte IT-Sicherheit. Datenschutz ist die Realisierung und Gewährleistung des Schutzes natürlicher Personen betreffend der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten. Dies ist durch die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und weitere Gesetze geregelt.

Sowohl bei Informationssicherheit, als auch bei Datenschutz können zahlreiche Nutzeffekte erreicht werden: **Schutz erlangen**, **Schäden vermeiden** betreffend der eigenen Werte inklusive personenbezogener Daten; **höhere Rechtssicherheit erlangen** mit Vermeidung von Abmahnungen und Bußgeldern, gegebenenfalls auch zivilrechtlicher Ansprüche Betroffener; **Außenwirkung optimal erzielen** z.B. durch vorbildliche Informationssicherheitsprozesse oder entsprechender Datenschutzerklärung im Web; **Datenschutz optimieren** durch kompetente Informationssicherheit; **Kosten reduzieren** dabei durch Vereinfachung und Standardisierung von Abläufen oder Systemen.

Wir haben langjährige und umfassende Erfahrungen in Informationssicherheit und sind auf Informationssicherheit zusammen mit Datenschutz spezialisiert, wir beraten, helfen und vermitteln Wissen und Methodenkompetenzen hierzu.

Seminar:

Zielsetzung: BSI-IT-Grundschutz ist eine Sammlung von Dokumenten bzw. Vorgehensweisen, um ein geeignetes Informationssicherheits-Niveau zu realisieren, dies kostenlos, pragmatisch, wirtschaftlich, für unterschiedlichste Institutionen nutzbar und mit der Möglichkeit der Zertifizierung. Er ist sehr bewährt und, wenn man die Methodiken anzuwenden versteht, durchaus leichtgewichtig einsetzbar. BSI-Standard 200-1 erklärt allgemein eine Methodik zur Realisierung eines Informationssicherheits-Managementsystems. Eine Ausprägung davon erklärt 200-2 als IT-Grundschutz-Methodik zur Realisierung eines geeigneten Informationssicherheits-Niveaus, dies in Verbindung mit 200-3, einer Methodik zur Durchführung einer eigenen Risikoanalyse. 100-4 erklärt eine Vorgehensweise für Notfallmanagement. Die Standards sind sehr komplex und benötigen einigen Einarbeitungsaufwand. Dieses Seminar stellt eine Abkürzung dar und vermittelt die BSI-Standards zusammenfassend in kompakter Darstellung. Zusätzlich sind konsequent Management Summaries mit den wesentlichen Aspekten bzw. Schritten enthalten.

Ziel des Seminars ist sich mit den BSI-Standards bzw. Vorgehensweisen zu IT-Grundschutz kompakt aufbereitet schnell und effektiv vertraut zu machen. Ein Zertifikat wird bei erfolgreicher Teilnahme ausgestellt, dazu erfolgen Prüfungen während dem Seminar.

Inhalte: Dieses Seminar vermittelt die BSI-IT-Grundschutz-Standards 200-1, 200-2, 200-3 und 100-4. Es wird auf alle Aspekte der Standards eingegangen, also nichts weggelassen (wie komplette Teilkapitel o.ä.), dies natürlich in kompaktifizierter Form. Alle Aspekte werden in Abarbeitungsschritten, also umsetzungsorientiert betrachtet. Themen sind unter anderem:

(I) Einleitung

Organisatorisches und Inhaltsübersicht

(II) Grundlagen

Grundlagen zu Informationssicherheit wie Nutzen und Ziele

(III) BSI-Standard 200-1

Managementsysteme für Informationssicherheit

(IV) BSI-Standard 200-2

IT-Grundschutz-Methodik mit Motivation, Sicherheitsprozeß, Sicherheitskonzeption, Aufrechterhaltung und Verbesserung

(V) BSI-Standard 200-3

Risikoanalyse auf der Basis von IT-Grundschutz mit Erstellung Gefährdungsübersicht, Risikoeinstufung, Risikobehandlung, Konsolidierung

(VI) BSI-Standard 100-4

Notfallmanagement mit Notfallmanagement-Prozeß, Konzeption, Umsetzung, Aufrechterhaltung und Verbesserung

(VII) Gesamtzusammenfassung

aller Teile

Termine, Orte, Kosten, Anmeldung:

Das Seminar findet in der Regel zwei-tägig wochentags statt. Entweder als konkret angebotener offener Termin oder als individuell vereinbarter Firmen-interner Termin.

Zu Terminen, Orten, Kosten und Anmeldung siehe

www.DresPleier.de -> [Seminare](#)

Zielgruppen:

Das Seminar richtet sich an Entscheider, Manager und Führungskräfte, zudem an Sicherheitsverantwortliche oder sonstige Interessierte, die sich schnell und effektiv einen Überblick über die Möglichkeiten und Vorgehensweisen zu IT-Grundschutz verschaffen wollen, um darauf aufbauend damit steuernd oder anwendend umgehen zu können.

Kompetenz:

Dr. Christoph Manfred Pleier: Nach dem Studium der Informatik Lehr- und Forschungstätigkeit und Promotion in Informatik. Anschließend mehrere Tätigkeiten in der Wirtschaft und Industrie im Bereich Informationssicherheit inklusive führender Funktion als Leiter der Funktion Informationssicherheit und Standardisierung bei der BMW AG in München und langjährig als Professor mit dem Arbeitsgebiet Sicherheit, Verteilte Systeme, Rechnernetze an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften München. 2018 dann Umorientierung weg von der Hochschultätigkeit hin zur freiberuflichen Tätigkeit mit den Schwerpunkten Informationssicherheit und Lichtvolle Arbeit.

Besondere Stärken: **exzellente IT-Kompetenz** mit über 25 Jahren IT-Erfahrung, davon 20 Jahre und umfassend in Informationssicherheit, **ausgezeichnete Lehrkompetenz** mit über 20 Jahren Lehrerfahrung, **hervorragende formale Kompetenzen** ermöglichen Präzision und Fundierung, **hervorragende Fähigkeiten der Analyse, Ordnung, Konzeption, Erklärung und Dokumentation**, insbesondere auch betreffend sehr komplexer Zusammenhänge, **durchgängig praktische Orientierung** durch Vereinen von Theorie und Praxis, also Verständnis und Anwendung sowie Erfahrung darin.

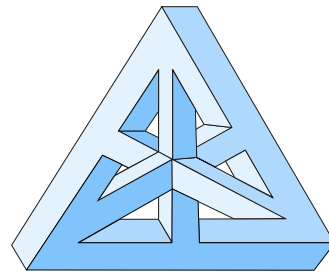
Kontakt:

Für Fragen oder ein individuelles Angebot kontaktieren Sie uns einfach unter info@DresPleier.de oder 08742/5870894. Weitere Informationen, Leistungen, Seminare siehe www.DresPleier.de





Dr. Christoph Manfred Pleier



DresPleier GmbH

**Informations-
sicherheit**

**Seminar
IT-Grundschutz**

**Zusammen-
fassung
für
Manager**